

Kampf um den Ball

Zwei Mannschaften stehen sich zu gleichen Teilen an den Seitenauslinien gegenüber. In der Mitte des Spielfeldes werden genau zwei Bälle weniger abgelegt als Spieler vorhanden sind (bei 16 Spielern 14 Bälle, bei 10 Spielern 8 Bälle usw.). Nun starten alle Spieler gleichzeitig und versuchen, einen Ball zu erreichen. Die Spieler, die keinen Ball bekommen haben, sollen nun den Spielern der anderen Mannschaft einen Ball abnehmen bzw. wegspielen. Gelingt dies und ein Ball verläßt das Spielfeld, hat die andere Mannschaft einen Ball weniger gerettet. Bälle gelten als gerettet und bringen jeweils einen Punkt für die betreffende Mannschaft, wenn sie über die eigene Seitenauslinie gedribbelt (nicht geschossen) wurden. Nach mehreren Durchgängen sollte man eine adäquate Punktzahl erreicht haben.